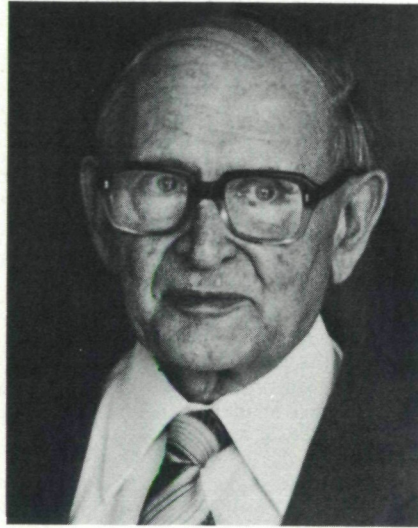


Carinthia II	170./90. Jahrgang	S. 7-8	Klagenfurt 1980
--------------	-------------------	--------	-----------------

## Franz KAHLER zum 80. Geburtstag

Ausführliche Lobreden für unseren hochverehrten Jubilar sind schon vielerorts erschienen, sein Leben und wissenschaftliches Wirken wird darin erschöpfend geschildert. Wenn man aber glaubt, daß unser lieber Hofrat sich dem allgemeinen Trend des „Sich-zur-Ruhe-Setzens“ angeschlossen hat, so irrt man gewaltig. Fünf Jahre intensiver Forschertätigkeit sind seit seinem Fünf-undsiebziger verstrichen, aufopfernde Arbeit im Dienste der Wissenschaft. Es ist gut, daß er seine Ziele so weit gesteckt hat, denn geistige Arbeit hält jung, wie sich jeder überzeugen kann, der ihn persönlich kennt. Vielleicht ist es auch die Suche



nach den Thermalwässern in unserem Lande, die für ihn gleichsam ein Jungbrunnen zu sein scheinen. Trotz seiner achtzig Jahre bedient man sich seiner großen Erfahrung und seines breiten Wissens, wenn es darum geht, schwierige geologische Probleme zu lösen. Während er sich in seiner aktiven Laufbahn als Landesgeologe vorwiegend praxisbezogener Arbeit widmen mußte, konnte er nun in seinem eigentlichen Forschungsgebiet, den Fusuliniden der Welt, den zum Teil mikroskopisch kleinen marinen Einzellern, arbeiten. Auch hier hat er international anerkannte Arbeit geleistet, wobei ihm wie auf seinem bisherigen Lebensweg seine geschätzte Frau zur Seite gestanden ist.

Seine, jedem hauptberuflich tätigen Wissenschaftler zur Ehre gereichende Publikationsliste der letzten fünf Jahre zeugt vom unermüdlischen Fleiß unseres Jubilars, wovon man sich in der anschließenden Literaturliste überzeugen kann.

- 1974 Aus der Geologie Kärntens in „Die Natur Kärntens“ I, S. 7-137  
2. Auflage, 1975, S. 9-138  
3. Auflage, 1976, S. 9-138, vergr., Neuauflage erwogen  
und Gesamtedaktion des dreibändigen Werkes bis 1977  
Der Durchbruch der Gurk durch die Endmoränen des Grafensteiner Stadiums östlich  
von Klagenfurt. *Carinthia II*, 163/83, S. 141-145  
Iranische Fusuliniden. *Jahrb. Geol. Bds.-Anst. Wien*, 117, S. 75-107, 2 Taf.
- 1975 Einige Gedanken zur Gliederung der Permzeit. *Carinthia II*, 164/84, S. 73-78  
Teilergebnisse aus Untersuchungen natürlicher Heilvorkommen Kärntens. *Carinthia II*, 165/85, S. 127-141
- 1976 Fortschritte der Fusuliniden-Stratigraphie im Perm Eurasiens. *Zbl. Geol. Paläont. Teil II*, 1975, H. 5-6, S. 171-175, Stuttgart  
Mögliche Zusammenhänge bei Kärntner Edelwässern. *Carinthia II*, 166/86, S. 143 bis 150  
Die Fusuliniden der Dorud-Formation im Djadjerud-Tal nördlich von Teheran (Iran). *Riv. ital. Paleont., Mailand*, 82, Nr. 3, S. 439-466, Taf. 61-62  
FRITZ, A., GEYH, M. A., KAHLER, F., THENIUS, E. und URBANIA, H: Ein katastrophales Drauhochwasser der jüngeren Steinzeit. *Carinthia II*, 166/86, S. 133-142, 2 Abb.
- 1977 Bemerkenswerte Fusuliniden-Funde im ostmediterranen und iranischen Raum. *N. Jahrb. Geol. Paläont. Mh.*, 1977, H. 4, S. 199-216, Stuttgart
- 1978 HERZOG, H. und KAHLER, F.: Geologische Ergebnisse geophysikalischer Messungen im Kohlenertär südlich von Wolfsberg im Lavanttal (Kärnten). *Carinthia II*, 168/88, S. 47-54, 3 Abb.  
RIEDMÜLLER, G., SCHWAIGHOFER, B., und KAHLER, F.: Tonmineralogische Untersuchung von Proben aus Warmbad Villach und vom Altenberg am Obir. *Carinthia II*, 168/88, S. 43-46
- 1978 Die Natürlichen Heilvorkommen Kärntens. Mit einem juridischen Beitrag von Ralf UNKART. Raumordnung in Kärnten 10, 134 S., 2 Abb., 1 Karte  
Erik FLÜGEL, Franz und Gustava KAHLER, Nachweis von marinem Mittelperm bei Forni Voltri (Carnia, Südalpen), *N. Jb. Geol. Pal. Mh.*, 1979, 48, S. 199-216, 449-458, Stuttgart
- 1979 Franz und Gustava KAHLER. Fusuliniden (Foraminifera) aus dem Karbon und Perm von Westanatolien und dem Iran. *Mitt. österr. geol. Ges.*, 70, 1977, S. 187-289, 6 Abb., 1 Tab., 10 Tafeln, Wien  
Zur Verbreitung permischer Fusuliniden im Iran. *Archiv f. Lagerstättenforschung in den Ostalpen*, 2. *Sonderband*. Festschr. O. M. FRIEDRICH, S. 147-151, 1974, erhalten 1979
- 1980 Franz und Gustava KAHLER, Fusuliniden aus den Kalken der Trogkofel-Schichten der Karnischen Alpen. *Sonderheft 36 der Carinthia II*, 9 Taf.  
Die Definition der Trogkofel-Stufe, Unterperm, Karnische Alpen. *Daselbst*, S. 255 bis 258, 1 Tab.  
Zur Definition der Saalischen Phase im marinen Bereich der Südalpen. *Daselbst*, S. 259-260

Hans SAMPL